



PRESSEINFORMATION

Infineon Lehrlingscampus: Rohbau im Technologiepark Villach steht!

Villach, 12. April 2024 – Die Gemeinnützige Personalservice Kärnten GmbH (GPS) errichtet einen Aus- und Weiterbildungscampus im tpv Technologiepark Villach. Nur wenige Monate nach dem Spatenstich ist die Dachgleiche erreicht. Infineon Austria wird hier ab Herbst 2024 als Hauptmieter seine Lehrlinge ausbilden und die Lehrlingsanzahl erhöhen.

Mit der Dachgleiche startet der Innenausbau des dreigeschossigen Gebäudes, bei dem auch eine Photovoltaik-Anlage, Elektro-Ladesysteme sowie Grünflächen eingeplant sind. Insgesamt werden 9 Millionen Euro investiert. Auf einer Fläche von rund 2.850 Quadratmeter entstehen modernste Werkstätten, Laborflächen, Lehrsäle, Sozialräume und Büroräumlichkeiten. Neben Infineon werden sich bfi und Wifi dort ansiedeln.

Bernhard Sapetschnig, GPS-Geschäftsführer: „Wir liegen voll im Zeitplan und gehen im September 2024 in Betrieb. Zu dieser zügigen Umsetzung trägt insbesondere die gute Zusammenarbeit mit allen beteiligten Partnern bei. Danke an alle, die hier mitarbeiten sowie an das Land Kärnten, die Stadt Villach und die Kärntner Sozialpartner, die dieses Vorzeigeprojekt ermöglichen.“

Infineon: Lehrausbildung nahe am Villacher Fertigungsstandort

Infineon wird 1.500 m² für seine Lehrlingsausbildung nutzen und modernste Geräte mitbringen. Bisher fand die Lehr-Grundausbildung an der Technischen Akademie (TAK) in St. Andrä im Lavanttal statt. Die TAK bleibt auch in Villach weiterhin der bewährte Ausbildungspartner für Infineon. Aktuell bildet Infineon insgesamt etwa 100 Lehrlinge aus. Im Herbst starten 40 neue für die Doppellehre Elektrotechnik- und Metalltechnik, damit verdoppelt Infineon die Anzahl an jährlich aufgenommenen Lehrlingen in diesem Bereich. Die Anmeldefrist für die Lehrstellen endete im März.

Thomas Reisinger, Vorstand für Operations bei Infineon Austria: „Ich freue mich, dass die Bauarbeiten planmäßig voranschreiten. Durch den neuen Campus sind die Lehrlinge künftig in unmittelbarer Nähe zu unserer Fertigung, das ist ein echter Vorteil. Mit unserem erfahrenen Ausbildungsteam schaffen wir hier in modernster Umgebung beste Bedingungen für junge Menschen in der Region. Es ist ein eminent wichtiger Meilenstein im weiteren Auf- und Ausbau unserer Innovationsfabrik mit gefragten Technik-Fachkräften.“

Daten & Fakten zum Aus- und Weiterbildungscampus im tpv:

- Bauträger: GPS Gemeinnützigen Personalservice Kärnten GmbH
- Die Kärntner Sozialpartner Arbeiterkammer (AK), Wirtschaftskammer (WK), Industriellenvereinigung (IV) und Österreichischer Gewerkschaftsbund (ÖGB) unterstützen das Projekt gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice (AMS) Kärnten in ihrer Rolle als GPS-Gesellschafter sowie als Vertreter der Kärntner Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, der Wirtschaft und der Industrie.
- Gesamtnutzfläche: 2.850 m²
- Gesamtinvestition: 9 Millionen Euro
- Lehrlingscampus Infineon: rund 1.500 m² für Doppellehre Elektro-/Metalltechnik
- Weiterbildungsflächen für bfi und Wifi: rund 1.100 m²
- Start der Aus- und Weiterbildungen: September 2024
- PV-Anlage am Dach, Wärmeversorgung mittels Fernwärme, Elektromobilität mit E-Ladestationen und Radabstellflächen

Über die GPS, Ausbildungszentrum Villach

Das Gemeinnützigen Personalservice Kärnten GmbH (GPS) ist seit über 20 Jahren Partner bei der Integration von Menschen in den Arbeitsmarkt. Dies geschieht durch gemeinnützige Beschäftigungsprojekte und Personalbereitstellung als auch durch die über- und zwischenbetriebliche Lehrlingsausbildung. Die GPS Kärnten hat Standorte in Klagenfurt, Wolfsberg, Spittal sowie ein Ausbildungszentrum in Villach für Metall- und Elektroberufe.

Über Infineon Austria

Die Infineon Technologies Austria AG ist ein Tochterunternehmen der Infineon Technologies AG, eines weltweit führenden Anbieters von Halbleiterlösungen für Power Systems und das Internet der Dinge (IoT). Halbleiter sind essenziell, um die energiebezogenen Herausforderungen unserer Zeit zu meistern und die digitale Transformation mitzugestalten. Mikroelektronik von Infineon treibt die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran und ermöglicht wegweisende Lösungen für grüne und effiziente Energie, saubere und sichere Mobilität sowie ein intelligentes und sicheres IoT.

Infineon Austria bündelt die Kompetenzen für Forschung und Entwicklung, Fertigung sowie globale Geschäftsverantwortung. Der Hauptsitz befindet sich in Villach, weitere Niederlassungen bestehen in Graz, Klagenfurt, Linz, Innsbruck und Wien. Mit 5.886 Beschäftigten (davon rund 2.500 in Forschung und Entwicklung) aus 79 Nationen erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2023 (Stichtag: 30. September) einen Umsatz von 5,6 Milliarden Euro. Mit einem Forschungsaufwand von 672 Millionen Euro ist Infineon Austria eines der forschungsstärksten Unternehmen Österreichs. www.infineon.com/austria